DIE GARTENMAUER

Das Material:
Ziegelsteine, Mörtelpulver, Mörtelschale, Wasser, Grundplatte, Tücher

Das Werkzeug:
Mauerkelle, alte Zahnbürste

SCHRITTE

#1

Den Grundriss mit einem Bleistift auf die Grundplatte zeichnen.

#2

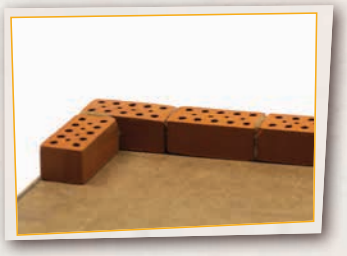
Zur Übung die Mauer zunächst einmal ***ohne Mörtel*** aufbauen.

TIPP: LASSEN SIE DIE KINDER DIE STEINE EINMAL ÜBEREINANDER UND EINMAL IM VERBUNDSYSTEM AUFBAUEN. SO LERNEN SIE, DASS DAS VERBUNDSYSTEM SEHR VIEL STABILER IST.

#3

Materialien sammeln und Mörtel im Verhältnis ***3 : 1 anrühren*** (3 Teile Mörtelpulver, 1 Teil Wasser). Der Mörtel muss sich gut verstreichen lassen, darf aber nicht fließen.

#4



Für die unterste Reihe jeweils auf die Stirnseite der Steine (bis auf die Endsteine) Mörtel auftragen und die Steine ***aneinander drücken***.

TIPP: WENN SIE DIE STEINE MIT WENIG MÖRTEL AUF DER GRUND-PLATTE BEFESTIGEN, KANN DIE MAUER BEIM TROCKNEN LEICHTER TRANSPORTIERT WERDEN.

#5

TIPP: MIT EINER ALTEN ZAHNBÜRSTE LÄSST SICH ANSCHLIESSEND EIN GLEICHMÄSSIGERES FUGENBILD GESTALTEN.

Weitere Reihen im Verbundsystem aufbauen. Dazu die Steine ***einzeln*** auf der Unterseite und einer Stirnseite mit Mörtel einstreichen und festdrücken. Überquellenden Mörtel einfach mit der Maurerkelle abziehen.

#6

Optional kann die Mauer nach dem Trocknen begrünt werden, z. B. mit Moos oder mit kleinen „Kügelchen“ aus Transparentpapier.
Sollten Sie die Mauer auf der Grundplatte befestigt haben, kann der Mörtel durch Befeuchten der Grundplatte wieder ***entfernt*** werden.